

## **Anlage 10.8 zur Muster-BV/DV „Vereinbarkeit Beruf und Pflege**

### **Information zu einem „Stammtisch für pflegende Beschäftigte“**

Im Coaching geht es darum, pflegende Beschäftigte bei Ihrer Aufgabe zu unterstützen und eine Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zu ermöglichen.

Belastungen und Erfahrungen im Pflegealltag sind oft leichter zu bewältigen, wenn sie mit Anderen geteilt werden können. Zudem ist es oft leichter einen Rat und auch Kritik von Menschen in der gleichen oder sehr ähnlichen Lebenssituation anzunehmen, als von „Experten“. Unter dieser Prämisse können „Stammtische für pflegende Angehörige“ hilfreich sein. Sie sind gedacht als Ergänzung zu den Einzelcoachings die für berufstätige pflegende Angehörige angeboten werden.

Ein möglicher Initiator für einen Stammtisch kann z.B. ein Pflegedienst, ein Coach oder die koordinierende Stelle für das Coaching sein, die potentielle Nutzer ansprechen und einladen.

### **Konzeption**

- Die Treffen finden regelmäßig, ca. alle 4 – 6 Wochen statt.
- Sie finden in einem „neutralen“ Raum statt. Die Sitzordnung ist locker um einen Tisch, es gibt Kaffee und Kuchen. Die Atmosphäre lädt zum Plaudern oder auch einfach nur da sein ein.
- Die Treffen dienen vor allem dem Austausch untereinander. Es sollen maximal zehn Teilnehmer/-innen pro Treffen anwesend sein, um eine gemütliche Runde abbilden zu können.
- In der Anfangsphase soll der Coach vor allem moderieren und eine „Atmosphäre des Vertrauens“ für die Teilnehmer/-innen aufbauen. Dazu dienen am Anfang eine sehr ausführliche und persönliche Vorstellungsrunde, als auch die Vereinbarung von Gesprächsregeln (angelehnt an die mediative Kommunikation). Ziel ist es, einen „geschützten Raum“ zu etablieren, in dem es für die Teilnehmer/-innen möglich wird nahezu alle Themen offen anzusprechen. In der Gruppe soll ein tolerantes und konstruktives Miteinander herrschen – immer unter der Prämisse der Hilfe zur Selbsthilfe.
- Später kann sich die Rolle des Coach dahingehend verändern, dass er/sie vor allem mit sehr offenen Ohren dabei ist, Themen erkennt und anspricht, hinterfragt und Denkanstöße gibt.
- In unregelmäßigen Abständen werden zusätzlich Expert/-innen eingeladen, die über spezielle Themen in der Pflege informieren, immer in enger Abstimmung mit den Teilnehmer/-innen.
- Der Stammtisch ist für den oder die betreuende Pflegedienste eine sehr gute Möglichkeit um Probleme mit zu Pflegenden, Änderungen in der Versorgung oder andere Schwierigkeiten anzusprechen. Das führt zur Entlastung der Mitarbeiter/-innen, weil der Stammtisch als „Ventil“ dienen kann.
- Der Stammtisch bietet auch die Möglichkeit zusätzlich Einzelcoachings zu vereinbaren, wenn z. B. Probleme angesprochen werden, die einen intimeren Rahmen als die Gruppe benötigen.